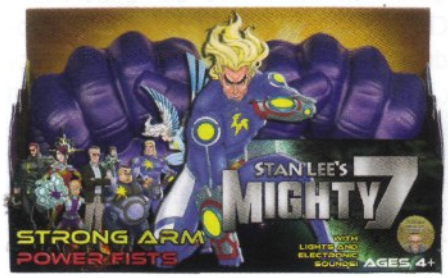
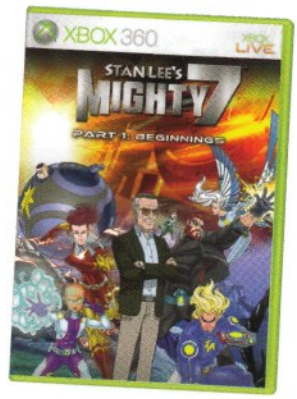
Neue Superhelden

Die Charaktere von Marvel's langjährigen Chef-Kreativen Stan Lee werden seit seiner «Erfindung» von «Spider-Man» (1962) immer wieder im Spielwarenbereich sowie in Werbung und Promotion umgesetzt. Nun gibt es Nachschub: «Stan Lee & The Mighty 7». Die gleichnamige Comic-Verfilmung, bei der es um ein gestrandetes Ufo und sieben Aliens geht, wird in Deutschland, Österreich und der Schweiz von der Hamburger Lizenzagentur V.I.P. Entertainment & Merchandising vertreten. Die Kombination aus Zeichentrick, dem populärem Reality-TV und Social Media unterscheidet «Stan Lee & The Mighty 7» von anderen Superhelden. Als Kernzielgruppe sieht V.I.P.-Chef Michael A. Lou Kinder zwischen acht und 16 Jahren. Während in den USA die Filme vom TV-Sender Hub ausgestrahlt und rund 70 Mio. Haushalte erreichen werden, sollen die Filme in Deutschland zuerst im Kino zu sehen sein. Passend zur Trilogie werden verschiedene Merchandise-Artikel auf den Markt kommen. Dazu zählen «Power-Fäuste», die mit Licht- und Soundsignalen ausgestattet sind. Des Weiteren wird es für die «Xbox 360» das Spiel «Stan Lee & The Mighty 7 – Part 1: Beginnings» geben.



Die «Power-Fäuste» sind für «Stan Lee & The Mighty 7»-Fans ab vier Jahren geeignet.



Passend zur Trilogie wird es für die «Xbox 360» das Spiel «Stan Lee & The Mighty 7 – Part 1: Beginnings» geben.

Lizenzgeber	V.I.P. Entertainment & Merchandising
Homepage	www.vip-ag.com
Thema	Stan Lee & The Mighty 7
Produkte	Power-Fäuste; Xbox 360-Spiel: Part 1: Beginnings